

Für Unfälle von Elektroautos gerüstet

Engelbacher Feuerwehrleute bilden sich weiter / Viel Eigenleistung bei Renovierungsarbeiten am Gerätehaus

BIEDENKOPF-ENGELBACH (ef-ra). Neuen Einsatzherausforderungen stellen sich die Mitglieder der Einsatzabteilung der Engelbacher Wehr. Gleich drei der 14 Aktiven haben einen Lehrgang „Elektromobilität“ absolviert.

Wie der Wehrführer Sebastian Stasiuk bei der Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus mitteilte, nahmen er und seine Kameraden Björn Schmidt und Nikolai Weber an dem Seminar teil, um für eventuelle Notfälle gerüstet zu sein.

Auch Michael Specht und Peter Salzmann bildeten sich bei Grund- und Erste-Hilfe-Lehrgängen sowie Nikolai Weber beim Lehrgang „THUV – technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen“ mit Erfolg weiter.

Einsatzabteilung benötigt Unterstützung

Der Wehrführer freute sich auch, dass mit Eberhardt Jung ein neuer Kamerad für die nun auf 15 Personen angewachsene Einsatzabteilung gewonnen werden konnte.

In diesem Zusammenhang warb der Wehrführer noch einmal intensiv um weitere neue Kameraden. So sei jede Frau und jeder Mann herzlich willkommen und könne bei einer der nächsten Übungen gerne vorbeischauen.

Ruhig gestaltete sich die Zahl der Einsätze. So wurden die Kameraden nur zu zwei Bränden gerufen, die sich erfreulicherweise als keine großen Herausforderungen erwiesen. Um für Einsätze gewappnet zu sein, führte man



Beförderungen bei der Feuerwehr in Engelbach (v.l.): Lutz Schmidt, Peter Salzmann, Björn Schmidt, Michael Specht, Sebastian Stasiuk, Ewald Achenbach und Martin Herterich. Foto: FFW Engelbach



Für ihre Treue zum Feuerwehrverein werden (v.l.) Lutz Schmidt, Karl-Friedrich Salzmann, Rainer Busch, Sebastian Stasiuk und Björn Schmidt ausgezeichnet. Foto: FFW Engelbach

insgesamt 19 Übungen mit Fahrzeug und Geräten durch. Bei allen Übungen war die Beteiligung mit durchschnittlich elf Kameraden gut, betonte Sebastian Stasiuk.

Bei einer gemeinsamen Übung mit der Feuerwehr aus Breidenstein galt es, einen Verkehrsunfall abzuarbeiten. Auch dies wurde souverän gemeistert und damit auch die gute Zusammenarbeit der beiden Wehren gestärkt.

Im September geht es zur Übung nach Breidenstein

In diesem Jahr gibt es wieder eine gemeinsame Übung. Am 28. September treffen sich die beiden Abteilungen in Breidenstein. Auch die Hydranten im Ortsbereich wurden überprüft und winterfest gemacht.

Der Brandsicherheitsdienst beim Grenzgang in Biedenkopf auf dem Festplatz auf der Bleiche war für die Engelbacher selbstverständlich.

Handwerkliches Geschick zeigten die Feuerwehrkameraden bei der Sanierung des Bodens des Gerätehauses und der Umkleieräume. Außerdem wurden das Pflaster und der darunterliegende Edelsplitt aus dem Gerätehaus entfernt und die Bühne so unterbaut, dass die Fliesenfirma Simon aus Lohra mit weiteren Arbeiten beginnen konnte. Dabei halfen die Mitarbeiter vom städtischen Bauhof aus Biedenkopf.

Auch am gesellschaftlichen Leben in Engelbach beteiligt sich die Feuerwehr. So unter anderem beim Jubiläum des MGV und beim Waldfest der

Burschenschaft. Stadtrat Ewald Achenbach sprach den Dank und die Anerkennung der Bevölkerung und der städtischen Gremien aus. Dem schlossen sich Ortsvorsteher Eckhard Müller und der stellvertretende Stadtbrandinspektor Martin Herterich an. Dabei stellten sie besonders die Gründung der Jugendfeuerwehr heraus, die am 10. Februar ihre erste Übung absolviert.

Anschließend nahm Herterich zusammen mit Stadtrat Achenbach Beförderungen vor. So wurden Michael Specht und Peter Salzmann zum Feuerwehrmann ernannt.

Lutz Schmidt ist neuer stellvertretender Wehrführer

Bei den notwendigen Wahlen wurde Lutz Schmidt zum Nachfolger des bisherigen stellvertretenden Wehrführers Björn Schmidt, der das Amt fünf Jahre innehatte, gewählt. Im Amt bestätigt wurden Wehrführer Sebastian Stasiuk, Jugendwart Nikolai Weber, Schriftführer Thorsten Schäfer und Kassierer Dieter Müller.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden Rainer Busch (25 Jahre, passiv), Werner Weide und Karl-Friedrich Salzmann (30 Jahre, passiv) geehrt. Zu Gruppenführern wurden Günter Weide, Lutz Schmidt, Björn Schmidt, Sebastian Stasiuk und Eckhard Müller ernannt.

Die Feuerwehr in Engelbach gibt es seit 1956. Das 60-jährige Jubiläum wurde vor vier Jahren groß gefeiert.

E
Ur
ste
taj
eil
ev
ka
(e)
Ki
fel
ge
Ed
sa
ka
gr
Th
all
ab
ge
ck
Fr
wi
läs
we
sch
ble
de
be
Ge
lich

E
(r
fa
hi
st
p
C